

# Weitere Optimierung der Buszeiten

## VWE und VVG stellen Fahrpläne für das neue Schuljahr vor

LANDKREIS - Nach der Sommerpause starten die Erstklässler in einen neuen Lebensabschnitt. Die Schulzeit beginnt. Auch für viele Grundschüler ändert sich der Schulweg zu einer weiterführenden Bildungsstätte. Das ist schon aufregend genug, dann muss der Schulweg stressfrei und harmonisch ablaufen. Hierfür sorgen die Verden-Walsroder Eisenbahn (VWE) und die Verdener Verkehrsgesellschaft (VG).

Mit über 30 Linienbussen befördern die Unternehmen täglich mehr als 2000 Schüler und Schülerinnen zu und von den Schulen. „Unsere Fahrerinnen und Fahrer sind bestens motiviert, die Busfahrt stressfrei zu gestalten“, so Uwe Roggatz, Geschäftsführer der Unternehmen in einer Pressemitteilung. „Zum Gelingen können aber nicht nur wir beitragen, auch die Schüler selbst sowie deren Eltern. Frühzeitige Information rund um die Abfahrt-, Ankunfts- und Umstiegsmöglichkeiten

sind sehr wichtig“, ergänzt Henning Rohde, stellvertretender Geschäftsführer.

Alle Verkehrsverbindungen stehen im Onlineportal unter [www.vwe-verden.de](http://www.vwe-verden.de) oder über die Seite [www.vbn.de](http://www.vbn.de) zur Verfügung. Zum 18. August ändern sich die Rückfahrten von den Grundschulen Bendingbostel und Luttmum auf den Linien 715 sowie 701. Die erste Rückfahrt erfolgt unmittelbar nach Schulschluss der fünften Unterrichtsstunde. Eine geänderte Linienführung und damit Transparenz und Direktfahrten zwischen Langwedel und Völkersen werden zum Schuljahresbeginn auf der Linie 704 umgesetzt. Die Aufgabenträger (ZVBN und Landkreis Verden) haben sich in Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen für eine optimierte Linienführung entschieden, die die Orte Nindorf, Holtebüttel und Dahlbrügge direkt mit den Schulen verbindet.

Einige Schüler und Schülerinnen dürfen sich auf verkürzte Fahrzeiten freuen.

Für Berufspendler auf der Linie 703 im Raum Bassen, Badenermoor und Achim wird die Anbindung zum Achimer Bahnhof neu angeboten.

Neben dem Bürgerbus Kirchlinteln betreut die VWE als Linienkonzessionsinhaber auch den Bürgerbus der Samtgemeinde Thedinghausen, der am 18. August auf den Linien 785 Thedinghausen über Dibbersen und Riede sowie Linie 786 über Thedinghausen, Morsum bis Blender den Betrieb aufnimmt.

Eine kleine Änderung betrifft auch die Stadtbuslinien der VG. An den Sonnabenden wird umlaufbedingt die Fahrt der Linie 712/714 von 10 Uhr ab ZOB auf 9.32 Uhr vorverlegt. Weiter wird der Schicht- und Pausenwechsel aus verkehrstechnischen Gründen von der Haltestelle Trift/Realschule grundsätzlich zum Betriebshof der VWE verlegt. Hier können die Fahrgäste dann bequem und barrierefrei von Bus zu Bus umsteigen, heißt es dazu.